

Genau so wie im letzten Krieg die Völker der Sowjetunion heroisch und aufopfernd große Siege errungen haben, die zur Befreiung des deutschen Volkes und gleichzeitig aller anderen Völker vom Joch des Faschismus führten, so führt die Sowjetunion auch heute die große internationale Volksbewegung zur Ächtung der Atombombe und zur Erhaltung des Weltfriedens.

Die gemeinsamen Interessen des britischen, des französischen und des deutschen Volkes verlangen eine immer stärkere Zusammenarbeit im Kampf für die nationale Unabhängigkeit und für den Frieden unter der Führung der Großen Sozialistischen Sowjetunion mit den Volkdemokratien in Europa und der Volksrepublik China.

Wir sind überzeugt, daß euer III. Parteitag dazu beitragen wird, die internationale Solidarität der Arbeiterklasse zu stärken und den Kampf für Frieden, nationale Unabhängigkeit und Demokratie weiterhin erfolgreich zu führen.

Es lebe die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands und die beiden Vorsitzenden, die Genossen Wilhelm Pieck und Otto Grotewohl! (Stürmischer Beifall.)

Es lebe die Einheit des britischen und des deutschen Volkes in ihrem gemeinsamen Kampf um den Frieden! (Beifall.)

Es lebe die Einheit der Arbeiterklasse aller Länder! (Beifall.)

Es lebe der große Vorkämpfer für Frieden, Demokratie und Sozialismus, der Genosse Josef Stalin! (Lang anhaltender, stürmischer Beifall.)

Vorsitzender Bernard Koenen: Genossinnen und Genossen! Lieber Genosse Harry Pollitt! Der III. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands weiß aufs höchste die Tatsache einzuschätzen, daß unsere englische Bruderpartei ihren Generalsekretär zu unserem Parteitag delegiert und entsandt hat. (Beifall.) Handelt es sich doch darum, daß die englische, die französische und die deutsche Arbeiterschaft gemeinsam bestrebt sind, den Frieden in Westeuropa zu erhalten und den Krieg zu verhindern. In diesem Sinne sind die Worte des Generalsekretärs der englischen Kommunistischen Partei, des Genossen Harry Pollitt, eine erneute Bestätigung. Wir versprechen ihm, daß der III. Parteitag den Kampf zur Verhinderung des Krieges in Europa fortsetzen wird und zur Durchführung seiner Arbeit alle Kräfte noch stärker als bisher mobilisieren wird, und daß wir entsprechend dem großen Erfolg der Sammlung von mehr als einer Million Unterschriften zur Ächtung der Atombombe in England auch bei uns in der Deutschen